

Unterallgäu startet Solaroffensive: Infoabende & Beratungen für alle

Infoabende & Beratungen zur Nutzung von Sonnenenergie im Unterallgäu und Memmingen: Kosten sparen und Klimaschutz fördern.

Die Sonnenenergie steht im Mittelpunkt einer Initiative des Landratsamts Unterallgäu, die darauf abzielt, die Nutzung von Photovoltaik im gesamten Landkreis zu fördern. Dabei wird sowohl auf die umweltfreundlichen Vorteile als auch auf die finanziellen Ersparnisse hingewiesen. Sandra ten Bulte, die Klimaschutzmanagerin, betont, dass der Strom vom eigenen Dach oder sogar von einem Balkon nicht nur gut für das Klima ist, sondern auch dabei hilft, die Abhängigkeit von ausländischer Energie zu verringern. Zudem sorgen die Solaranlagen für kalkulierbare Strompreise.

Ein wichtiger Aspekt dieser Initiative ist die Förderung von Photovoltaik sowohl in Einfamilien- als auch in Mehrfamilienhäusern. Die Fachstelle für Klimaschutz plant, verschiedene Informationsveranstaltungen und Beratungsangebote für die Bewohner des Unterallgäus bereitzustellen, unabhängig davon, ob sie Mietern oder Eigentümern angehören.

Infoabende und persönliche Beratungen

Im Rahmen der „Unterallgäuer Solaroffensive“ finden in diesem Jahr informative Abende und persönliche Beratungen statt. Ziel ist es, sowohl Eigentümern als auch Mietern zu helfen, die Möglichkeiten der Solarenergie optimal zu nutzen. Partner der

Veranstaltungen sind der Verein „Haus & Grund Mindelheim“ sowie die Stadt Memmingen. Solarexperte Michael Vogtmann von der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie wird als Referent fungieren und wertvolle Informationen bieten.

Ein spezieller Infoabend, der sich mit „Photovoltaik für Mehrfamilienhäuser“ beschäftigt, ist für den 19. September in Mindelheim angesetzt. Dort haben Teilnehmer die Gelegenheit, sich über unterschiedliche Arten von PV-Anlagen zu informieren, die insbesondere für Mehrfamilienhäuser geeignet sind. Diese Veranstaltung richtet sich an Mieter, Eigentümer und Hausverwaltungen. Die Teilnahme an diesem informativen Abend erfordert eine Anmeldung bis zum 11. September, um die nötigen Vorbereitungen treffen zu können.

Für die Eigentümer von Einfamilienhäusern findet am 23. September ein Online-Infoabend über Zoom statt, der von 18:30 bis 21 Uhr dauert. Hier können die Teilnehmer lernen, wie man Dach-PV-Anlagen plant und welche Nutzungsmöglichkeiten für den erzeugten Strom bestehen. Anmeldungen sind bis zum 19. September möglich.

Neben diesen Veranstaltungen bietet die Fachstelle für Klimaschutz auch individuelle Beratungstermine an, die an mehreren Tagen im Oktober stattfinden. Die Beratungen, die etwa 45 Minuten dauern, sind kostenlos und beziehen sich auf verschiedenste Themen, wie die Neuplanung von PV-Anlagen oder die Kombination mit Wärmepumpen. Interessierte sollten sich jedoch im Voraus über die Infoabende informieren, um gut vorbereitet zu sein.

Die Solaroffensive des Landratsamtes Unterallgäu stellt somit eine wichtige Möglichkeit dar, die Energiewende voranzutreiben, während gleichzeitig Privathaushalte von den Vorteilen der Nutzung erneuerbarer Energien, wie der Sonnenenergie, profitieren können. Die Anzahl der solarbetriebenen Haushalte im Unterallgäu könnte durch diese Initiative spürbar ansteigen, was nicht nur ökologische, sondern auch ökonomische Vorteile

für die Bürger begründen würde.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de